



## Leitfaden für Kontextfächer im Studiengang M.Sc. Physische Geographie

(Stand 31.10.2023)

Gemäß der Prüfungsordnung (PO 2021) Besonderer Teil, Abschnitt B § 5 Abs. 1, sind im Rahmen des Studiums M.Sc. Physische Geographie Leistungspunkte (ECTS) aus Kontextfächern (Modulbezeichnung GEO KON) zu erbringen.

Die genauen Modulleistungen können gemäß PO Besonderer Teil, Abschnitt B § 6 Abs. 1, durch die die Regelungen des Bereichs, aus dem die in diesem Studienbereich bzw. diesen Modulen absolvierte Veranstaltung stammt, definiert werden.

Durch den Beschluss des Prüfungsausschusses (PA) vom 25.10.2023 gelten nachstehende Regelungen, welche die Ausführungen der PO präzisieren.

### Inhalte

1	Studienorganisation .....	1
2	Wahl von Modulen als Kontextmodule im Sinne der PO 2021 .....	2
3	Anerkennung von Bescheinigungen.....	3
4	Vereinbarungen mit Kontextfächern.....	3

### 1 Studienorganisation

Über das gesamte Masterstudium müssen 18 Leistungspunkte (ECTS) aus Kontextmodulen erbracht werden. Die gewählten Module müssen Teil von Masterstudiengängen oder explizit für Master-Studierende konzipiert sein. Die Studierenden sind für die Verbuchung bzw. Vorlage im [Prüfungsamt](#) nachweislich (z.B. alma-Ausdrucke, Prüfungsordnungen, Vorlesungsverzeichnisse). Die Nachweispflicht der Studierenden ist eine Folge der großen Offenheit bei der Wahl der Kontextfächer.

Nach einem Beschluss des Prüfungsausschusses vom 02.12.2015 dürfen zudem zum Aufbau eines neuen fachlichen Profis maximal zwei Module aus Bachelorstudiengängen eingebracht werden, jedoch nur solche, die im Rahmen des vorangegangenen Bachelorstudiums noch nicht absolviert wurden. Die Studierenden beantragen die Module aus Bachelorstudiengängen schriftlich beim [Studienfachberater](#), der die Anträge ggf. abzeichnet (Delegation durch den Prüfungsausschuss). Damit können Sie die Anträge im Prüfungsamt vorlegen / verbuchen lassen. Im Falle einer Ablehnung durch den Studienfachberater kann der Antrag dem Prüfungsausschuss vorgelegt werden, der darüber entscheidet.

## 2 Wahl von Modulen als Kontextmodule im Sinne der PO 2021

Das Fachstudium der Geographie bietet ein breites Spektrum an Inhalten. Spezialisierungen erfolgen deshalb auch über die Kontextfächer. Studierbar im Sinne der Prüfungsordnung sind Veranstaltungen aus beispielsweise folgenden Fachrichtungen:

- Humangeographie – Global Studies
- Agrarwissenschaften / Bodenwissenschaften (Universität Hohenheim)
- Biologie
- Chemie
- Ethnologie
- Forstwissenschaften (Hochschule Rottenburg)
- Geowissenschaften
- Geschichtswissenschaft
- Mathematik
- Naturwissenschaftliche Archäologie
- Physik
- Psychologie
- Rechtswissenschaften
- Soziologie
- Wirtschaftswissenschaften

Für diese Fächer liegen Kooperationsabkommen vor. In den Kooperationsabkommen sind die Module benannt, die Sie im Regelfalle belegen können. Weitere Informationen dazu finden Sie am Ende des Leitfadens. Der Prüfungsausschuss hat für folgende weitere Fächer eine regelmäßige Zulassung ausgesprochen, die nicht in der PO genannt sind. Durch diese Zulassung muss kein gesonderter Antrag gestellt werden. Allerdings ist der Zugang zu Modulen nicht durch Kooperationsabkommen geregelt, d.h. Sie müssen direkt bei den Instituten bzw. Dozenten anfragen. Studierende der Geographie haben keinen Anspruch auf Aufnahme.

- Bau- und Umweltingenieurwissenschaften (Universität Stuttgart)
- Geodäsie (Universität Stuttgart)
- Geographie\*
- Informatik
- Landschafts- und Pflanzenökologie (Universität Hohenheim)
- Landschaftsplanung und Ökologie (Universität Stuttgart)
- Städtebau (Universität Stuttgart)

\* Geographie: Hier können Lehrveranstaltungen auf Masterniveau eingebracht werden, wie sie z.B. Gastwissenschaftler\*innen in der Geographie episodisch anbieten.

Die regelmäßige Zulassung ist in erster Linie an Fachinhalte und an die Qualität der Ausbildung gebunden. Änderungen dieser Regelung durch den Prüfungsausschuss sind zum nächsten folgenden Semester möglich. Aus einer früheren Zulassung kann somit kein Anspruch seitens der Studierenden abgeleitet werden. Über die Zulassung weiterer Fachrichtungen als Kontextfach entscheidet auf schriftlichen Antrag der Studierenden der Prüfungsausschuss. Der Prüfungsausschuss hat die Entscheidung in einfachen Fällen an den Studienfachberater ([Dr. Andreas Braun](#)) delegiert. Auf Bitten des Fachberaters und im Falle einer Ablehnung durch den Fachberater werden die entsprechenden Fälle dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

**Nicht möglich** sind als Kontextfach in der Regel: Sprachkurse und reine Schlüsselqualifikationen (z.B. aus dem Angebot der Universitätsbibliothek, dem Zentrum für Datenverarbeitung [ZDV] oder im Rahmen der Berufsorientierung des Transdisciplinary Course Program)

**Ausgenommen** sind hiervon fortgeschrittene Kurse mit Bezug zum M.Sc. Physische Geographie, beispielsweise Programmierkurse / Skriptsprachen am ZDV, Spezialkurse des Dr. Eberle Zentrums, oder explizit als Master-Kurse deklarierte Veranstaltungen des Transdisciplinary Course Programs ([TCP Master](#)).

### 3 Anerkennung von Bescheinigungen

Bis zu einer neuen, universitätsweiten Regelung erkennen wir alle Kontextfach-Bescheinigungen an, die aus den in der Prüfungsordnung genannten Fachbereichen eingereicht werden. Darunter fallen benotete und unbenotete Bescheinigungen unterschiedlicher Lehrveranstaltungen (Vorlesungen mit und ohne Klausur, Seminare, Übungen, Praktika, etc.).

Die Bescheinigungen über Kontextfächer werden beim Prüfungsamt ([Hr. Thomas Lauterwasser](#)) abgegeben. Es genügt eine gesammelte Einreichung einmal pro Semester, spätestens aber vor der Anmeldung zur Masterprüfung. Dabei werden die Originale vorgelegt und jeweils eine Kopie abgegeben. Die Originale bleiben bei den Studierenden, müssen aber zur Anmeldung eingesehen werden.

Die Scheine müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name
- Matrikelnummer
- Art und Bezeichnung der Veranstaltung
- erbrachte Leistungen (z.B. Präsenzzeit, Hausarbeit, Referat, Klausur)
- Anzahl der Leistungspunkte (ECTS)
- ggf. Note

Leistungspunkte aus anderen Fächern werden grundsätzlich übernommen. Für Bescheinigungen über Studienleistungen aus nicht modularisierten Lehrveranstaltungen (keine Leistungspunkte ausgewiesen) werden Leistungspunkte wie folgt vergeben:

Dauer der LV	ohne eigene Leistung	eine eigene Leistung (z.B. Klausur oder Hausarbeit mit Referat)	zwei eigene Leistung (z.B. Klausur und Hausarbeit mit Referat)
2 SWS	2 ECTS	4 ECTS	6 ECTS
4 SWS	4 ECTS	6 ECTS	8 ECTS

### 4 Vereinbarungen mit Kontextfächern

Auf den folgenden Seiten sind die Vereinbarungen mit den Kontextfächern angeführt. Sie können dort studierbare Module bzw. Lehrveranstaltungen entnehmen. Da einzelne Fächer ihre Veranstaltungen seit der Erstellung dieses Leitfadens möglicherweise umbenannt/verändert haben, übernehmen wir keine Garantie für die Vollständigkeit der Angaben. Einige Kontextfächer haben ergänzende Anforderungen / Auflagen an Studierende gestellt oder Empfehlungen gegeben.

#### Sonderfall: Wirtschaftswissenschaften

Möchten Sie Wirtschaftswissenschaft im Rahmen eines Kontextfachs Ihres Masters wählen, müssen Sie Veranstaltungen im Umfang von 12 – 30 ECTS belegen. Das Geographische Institut muss Studierende, die Module aus den Wirtschaftswissenschaften als Kontextfächer belegen möchten, dem dortigen Prüfungsamt melden. Studierende, die Module in den Wirtschaftswissenschaften erstmalig belegen, werden von [Dr. Gerhard Halder](#) gesammelt und anschließend an das Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaften gemeldet (Ankündigung erfolgt über I-GIT). Achtung: Sie müssen sich aber stets zusätzlich zu den einzelnen Modulprüfungen anmelden (direkt bei der Wirtschaftswissenschaften; Information i.d.R. durch die Modulleiter).



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

**der Universität Hohenheim, Fakultät Agrarwissenschaften,**

und

**der Eberhardt Karls Universität Tübingen, Fachbereich Geowissenschaften,**

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B.Sc. Geographie, M.A. Global Studies, M.Sc. Umweltgeographie)  
und Agrarwissenschaften  
(B.Sc. Agrarwissenschaften - Vertiefungsrichtung Bodenwissenschaften,  
M.Sc. Agrarwissenschaften - Fachrichtung Bodenwissenschaften)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die **Fakultät Agrarwissenschaften der Universität Hohenheim** stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Bodenschutz und Bodenschutzrecht (Kennung 3101-290)	6	WS	jährlich	5-10
Qualifikationsniveau Master				
Bodenchemische Analytik (Kennung 3101-500)	6	WS	jährlich	5-10
Bodengenetik (Kennung 3101-590)	6	WS	jährlich	5-10
Große pedologische Geländeübung (Kennung 3101-450)	6	SS	alle zwei Jahre	5-10

Der **Fachbereich Geowissenschaften der Eberhardt Karls Universität Tübingen** stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Fernerkundung (GEO34)	6	WS	jährlich	5-10
Qualifikationsniveau Master				
Globaler Umweltwandel (GEO75)	6	WS	jährlich	5-10



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie (Universität Tübingen) und der Agrarwissenschaften (Universität Hohenheim) an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Die Vereinbarung tritt zum 1.10.2016 in Kraft, sie wird für drei Jahre geschlossen. Sie verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht zum 31.3. eines Jahres von einer der Vertragsparteien gekündigt wird.

27.6.16

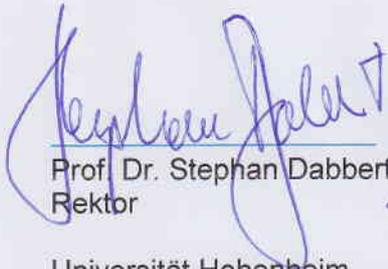
Ort, Datum

Hohenheim, 27.6.16

Ort, Datum

Tübingen, 1.7.16

Ort, Datum

  
Prof. Dr. Stephan Dabbert  
Rektor  
Universität Hohenheim

  
Prof. Dr. Ralph Vögele  
Dekan  
Fakultät Agrarwissenschaften  
Universität Hohenheim

  
Studiendekanin  
Geographie  
Universität Tübingen



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fachbereich Biologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Biologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Allgemeine und physiologische Ökologie bestehend aus folgenden Teilveranstaltungen von ÖB 1 und 2 (ohne Praktikumsanteil): VL zur Ökologie und Physiologischen Ökologie und zur Naturschutzbiologie	6		SS	1-5 (B.Sc./M.Sc.)
B108 Grundlagen der Biologie bestehend aus dem Vorlesungsteil des Moduls BIO 121 Bau und Funktion der Pflanzen und Tiere	3		WS	1-5 (B.Sc./M.Sc.)

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Visingen, d. 25.5.2016  
Ort, Datum

Prof. Dr. Oliver Betz  
(Studiendekan FB Biologie [BSc, LA])

Tübingen, 2/6/16  
Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
(Studiendekanin FB  
Geow./Geographie)



**Kooperationsvereinbarung**

**zwischen**

**dem Fachbereich Chemie**

**und**

**dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie**

**über**

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Chemie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
AC0020 Allgemeine und Anorganische Chemie für Naturwissenschaftler (ACN)	6	2	WS	1-2 (B.Sc./M.Sc.)
AC0021 Chemiepraktikum für Naturwissenschaftler (Teil A: Allgemeine und Anorganische Chemie)		Block	WS	1-2 (B.Sc./M.Sc.)
AC0022 Tutorium zur Vorlesung: Chemie für Naturwissenschaftler (Allgemeiner und Anorganischer Teil)		1	WS	1-2 (B.Sc./M.Sc.)

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen 28.5.16

Ort, Datum

Tübingen, 30.5.2016

Ort, Datum

Prof. Dr. Reinhold Finck  
(Studiendekan FB Chemie)

Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
(Studiendekanin FB Geow./ Geographie)



**Kooperationsvereinbarung**

**zwischen**

**dem Fachbereich Ethnologie**

**und**

**dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie**

**über**

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Ethnologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

<b>Modul</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>	<b>Turnus</b>	<b>Teilnehmerzahl</b>
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
Proseminar: Einführung in die Vergleichende Kulturforschung	4	2	WS	unbegrenzt
Vorlesung: Sozial- und Wirtschaftsethnologie	2	2	SoSe	unbegrenzt
Vorlesung: Politik- und Religionsethnologie	2	2	WS	unbegrenzt
<b>Qualifikationsniveau Master</b>				
Seminar: Theoretical Approaches to Anthropology 1	4,5	2	WS	Unbegrenzt
Seminar: Theoretical Approaches to Anthropology 2	4,5	2	WS	unbegrenzt
Main Seminar: Core Anthropological Research Area	6	2	WS	unbegrenzt



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 12.05.2016  
Ort, Datum

[Handwritten Signature]  
Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)

ROLF M. HARDEMBERG

Universität Tübingen  
Asien-Orient-Institut  
Abteilung für Ethnologie  
Burgsteige 11  
D-72070 Tübingen

Tübingen, 30.5.2016  
Ort, Datum

[Handwritten Signature]  
Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

der Hochschule für Forstwirtschaft, Rottenburg

und

dem Geographischen Institut / Fachbereich Geowissenschaften

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die Hochschule für Forstwirtschaft, Rottenburg am Neckar (HFR), und das Geographische Institut der Math.-Naturwissenschaftlichen Fakultät / Fachbereich Geowissenschaften (GI) vereinbaren zur Durchführung der Studiengänge der HFR und der Geographie, dass Studierende der dort jeweils angebotenen Studiengänge an den verschiedenen Modulen nach Rücksprache mit den jeweiligen Modulverantwortlichen und nach Maßgabe freier Plätze teilnehmen können.

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme einzelner Studierender der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Rottenburg, 31.05.16  
Ort, Datum

Tübingen, 31.5.16  
Ort, Datum

  
Prof. Dr. Bastian Kaiser  
(Rektor Hochschule Rottenburg)

  
Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
(Studiendekanin FB Geowissenschaften, Geographisches Institut)

Hochschule für Forstwirtschaft  
Schadenwallertal  
72108 Rottenburg am Neckar



## Vereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Geowissenschaften /  
Studienbereich Geographie  
und

Fachbereich Geowissenschaften /  
Studienbereich Geowissenschaften

über

Lehrbeteiligung in den Studiengängen:  
BSc Geographie

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Studienbereich Geowissenschaften stellt zur Durchführung des Studiengangs BSc Geographie die folgenden Module ab dem WS 15/16 verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
B 104 Dynamik der Erde	6	6	WS	bis 25 BSc Geographie

Für die Teilnahme an den o.g. Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilveranstaltungen eines Moduls ausgestellt.

Die Teilnahme von Studierenden des Fachbereichs Geowissenschaften an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 02.06.15  
Ort, Datum

V. Hochschild  
Hochschild, Volker  
Verantwortlicher Studiendekan

Tübingen, 22.5.2015  
Ort, Datum

Appel, Erwin  
Appel, Erwin  
Verantwortlicher Studiendekan



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fachbereich 03 „Geschichtswissenschaft“

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich 03 stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
GM 4 – Teilmodul „Vorlesung“	1	2	semestriell	unbeschränkt
GM 4 – Teilmodul „Übung“	4	2	semestriell	10
<b>Qualifikationsniveau Master</b>				
Ges_MA_NG – Teilmodul „Vorlesung“	1	2	semestriell	unbeschränkt
Ges_MA_NG – Teilmodul „Vorlesung“ mit Prüfung	6	2	semestriell	10

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 23.5.16  
Ort, Datum

Renato Dur  
Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)

Tübingen, 30.5.16  
Ort, Datum

Heidi  
Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fachbereich Mathematik

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Mathematik stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Mathematik für Naturwissenschaftler I		4	SS	5-10
Übungen zur Mathematik für Naturwissenschaftler I		2	SS	5-10
Mathematik für Naturwissenschaftler II		4	WS	5-10
Übungen zur Mathematik für Naturwissenschaftler II		2	WS	5-10
Qualifikationsniveau Master				
- keine -				
- keine -				

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme einzelner Studierender der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

*Tübingen, 11.5.2016*

Ort, Datum  
Mathematisches Institut  
Prof. Dr. F. Loose  
Auf der Poststelle 10  
72076 Tübingen

Prof. Dr. Frank Loose  
(Studiendekan FB Mathematik)

*Tübingen, 23/05/16*

Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
(Studiendekanin FB Geowissenschaften, Geographisches Institut)



## Vereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Geowissenschaften /  
Studienbereich Geographie  
und

Fachbereich Geowissenschaften /  
Studienbereich Naturwissenschaftliche Archäologie

über

Lehrbeteiligung in den Studiengängen:  
BSc Geographie  
MSc Geographie

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Studienbereich Geowissenschaften stellt zur Durchführung des Studiengangs BSc Geographie die folgenden Module ab dem WS 15/16 verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
BNWA-6 Geoarchäologie und Archäometrie	6	6	SS	bis 15 BSc Geographie
<b>Qualifikationsniveau Master</b>				
NWA-8d Einführung in die Mikromorphologie	6	6	SS	bis 5 MSc Geographie

Für die Teilnahme an den o.g. Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilveranstaltungen eines Moduls ausgestellt.

Die Teilnahme von Studierenden des Fachbereichs Geowissenschaften an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 18.03.16  
Ort, Datum

Tübingen, 18.03.16  
Ort, Datum

*V. Hochschild*

Hochschild, Volker  
Verantwortlicher Studiendekan

*Miller, Christopher*

Miller, Christopher  
Verantwortlicher Studiendekan



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen dem Fachbereich Physik

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Physik stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
130024 Experimentalphysik für Naturwissenschaftler I		3	WS	5
130025 Ergänzungsstunde zur Experimentalphysik I für Naturwissenschaftler		1	WS	5
130024 Experimentalphysik für Naturwissenschaftler II		3	SS	5
130025 Ergänzungsstunde zur Experimentalphysik II für Naturwissenschaftler		1	SS	5
130028 Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler			WS	5
PPNW Physikalisches (Block-)Praktikum für Naturwissenschaftler			WS	5
Qualifikationsniveau Master				
- keine -				

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme einzelner Studierender der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 09.05.2016

Ort, Datum

Prof. Dr. Tobias Lachenmaier  
(Studiendekan FB Physik)

Tübingen, 23/05/16

Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
(Studiendekanin FB Geowissenschaften, Geographisches Institut)



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fachbereich Psychologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Psychologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
VL Einführung in die Psychologie I	3	2	jährlich	10
VL Einführung in die Psychologie II	3	2	jährlich	10
VL Einführung in die Psychologie III	3	2	jährlich	10
VL Einführung in die Psychologie IV	3	2	jährlich	10

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Tübingen, 29. April 2016

Ort, Datum

Claudia Friedrich  
Studiendekanin Psychologie  
Universität Tübingen  
Psychologisches Institut  
Abt. Entwicklungspsychologie  
Schleichstr. 4 · 72076 Tübingen

Tübingen, 30.5.2016

Ort, Datum

Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

der Juristischen Fakultät

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die Juristische Fakultät stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
Grundkurs Öffentliches Recht I: Staatsorganisationsrecht mit Fallbesprechungen	9	3+2	WS/SS	5
Allgemeines Verwaltungsrecht (WS/SS P) mit Fallbesprechungen	9	4+2	WS/SS	5
Einführung in die Methoden der Rechtswissenschaft für Nebenfachstudierende (mit Abschlussklausur) (SS ) <i>die Veranstaltung wird nur unter Vorbehalt angeboten</i>	3	2	WS oder SS	5
<b>Qualifikationsniveau Master</b>				
Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene (WS/SS P)	6	2	WS/SS	3
Vorlesung Baurecht	6	2	WS	3
Vorlesung Umweltrecht I: Allgemeine Lehren und Immissionsschutzrecht	6	2	WS	3
Seminar im Öffentlichen Recht	3	1	WS	3

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.



Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, den 31.05.2016  
Ort, Datum

Thole, Christoph  
(Studiendekan  
Juristische Fakultät)

Tübingen, den 31.5.2016  
Ort, Datum

Oelmann, Yvonne  
(Studiendekanin  
FB Geow./Geographie)



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fach Soziologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fach Soziologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
B1 Grundlagen der Soziologie (zwei VL ohne Tutorium)	Jeweils 4	Jeweils 2	1/Semester	5
B2 Sozialwissenschaftliche Methodenlehre (zwei VL ohne Tutorium)	Jeweils 4	Jeweils 2	1/Semester	5
B5 Angewandte Soziologie (div. Seminare)	Jeweils 6	Jeweils 2	Jedes Semester	5
<b>Qualifikationsniveau Master</b>				
M1 Schwerpunktseminare (div. Seminare)	Jeweils 6	Jeweils 2	Jedes Semester	3
M2 Forschungsmethoden (Seminar+Übung)	9	4	Jedes Semester	3

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.



Tübingen, 30.5.16  
Ort, Datum

Tübingen, 30.5.16  
Ort, Datum

Prof. Dr. Jörg Strübing

Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



He Ol

Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



**Kooperationsvereinbarung**

**zwischen**

**dem Fach Soziologie**

**und**

**dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie**

**über**

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fach Soziologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

<b>Modul</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>	<b>Turnus</b>	<b>Teilnehmerzahl</b>
<b>Qualifikationsniveau Bachelor</b>				
B1 Grundlagen der Soziologie (zwei VL ohne Tutorium)	Jeweils 4	Jeweils 2	1/Semester	5
B2 Sozialwissenschaftliche Methodenlehre (zwei VL ohne Tutorium)	Jeweils 4	Jeweils 2	1/Semester	5
B5 Angewandte Soziologie (div. Seminare)	Jeweils 6	Jeweils 2	Jedes Semester	5
<b>Qualifikationsniveau Master</b>				
M1 Schwerpunktseminare (div. Seminare)	Jeweils 6	Jeweils 2	Jedes Semester	3
M2 Forschungsmethoden (Seminar+Übung)	9	4	Jedes Semester	3

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.



Tübingen, 30.5.16

Ort, Datum

Tübingen, 30.5.16

Ort, Datum

Prof. Dr. Jörn Sieweke

Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



[Handwritten Signature]

Name, Vorname  
(Studiendekan bzw.  
Leiter der Einrichtung)



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul		SWS	ECTS	Turnus	Teilnehmerzahl
B110	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	
B130	Internes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B180	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	2VL+2Ü	6	WS	
B220	Marketing	2VL+2Ü	6	WS	
B240	Arbeit, Personal, Organisation	2VL+2Ü	6	SS	
B250	Externes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B270	Investition und Finanzierung	2VL+2Ü	6	WS	
E150	Einführung in die Mikroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E130	Makroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E210	Wirtschafts- und Finanzpolitik	3VL+2Ü	6	WS	
E320	Economics in Action	3VL+1Ü	6	SS	
S100	Mathematische Methoden der Wirtschaftswissenschaft	4VL+2Ü	6	WS	
S110/120	Explorative Datenanalyse	2VL+2Ü	6	WS	
S111/121	Wahrscheinlichkeit und Risiko	2VL+2Ü	6	SS	
S210/220	Quantitative Methoden der Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Tübingen, 23.05.2016  
Ort, Datum

Prof. Dr. Christian Koziol  
zuständiger Studiendekan

Tübingen, 30.5.16  
Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
zuständige Studiendekanin



**Kooperationsvereinbarung**

zwischen

dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie  
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul		SWS	ECTS	Turnus	Teilnehmer-zahl
B110	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	
B130	Internes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B180	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	2VL+2Ü	6	WS	
B220	Marketing	2VL+2Ü	6	WS	
B240	Arbeit, Personal, Organisation	2VL+2Ü	6	SS	
B250	Externes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B270	Investition und Finanzierung	2VL+2Ü	6	WS	
E150	Einführung in die Mikroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E130	Makroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E210	Wirtschafts- und Finanzpolitik	3VL+2Ü	6	WS	
E320	Economics in Action	3VL+1Ü	6	SS	
S100	Mathematische Methoden der Wirtschaftswissenschaft	4VL+2Ü	6	WS	
S110/120	Explorative Datenanalyse	2VL+2Ü	6	WS	
S111/121	Wahrscheinlichkeit und Risiko	2VL+2Ü	6	SS	
S210/220	Quantitative Methoden der Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Tübingen, 23.05.2016  
Ort, Datum

Prof. Dr. Christian Koziol  
zuständiger Studiendekan

Tübingen, 30.5.16  
Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann  
zuständige Studiendekanin